Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Isabelle Ork 563 5659 isabelle.ork@stadt.wuppertal.de
	Datum:	09.05.2023
	Drucks.-Nr.:	**VO/1581/23** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
17.05.2023	**BV Cronenberg**	**Entgegennahme o. B.**
30.05.2023	**Ausschuss für Verkehr**	**Entscheidung**

Fuß- u. Radwegeführung Übergang am Ortseingang Cronenberg (Höhe Solinger Straße Hausnummer 76)

Grund der Vorlage

Vorschlag der Verwaltung

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Verkehr beschließt den Umbau der Querungsmöglichkeit auf der Solinger Straße (Höhe Hausnummer 76) sowie die nötigen bautechnischen Maßnahmen zur Überführung des Radverkehrs vom Seitenraum auf die Fahrbahn.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Von der Kohlfurt kommend wurde der Gehweg durch den für diesen Abschnitt zuständigen Landesbetrieb Straßenbau NRW entlang der L427 bis zum Ortseingang saniert und asphaltiert. Aufgrund der hohen Geschwindigkeitsdifferenzen (zum Teil ist Tempo 100 erlaubt) soll dem Radfahrenden die Möglichkeit gegeben werden den Seitenraum mit nutzen zu dürfen. Die Freigabe erfolgt mittels Sinnbildmarkierung (Anlage 2 – Verkehrszeichen Wahlert) und stellt lediglich ein Angebot für die Radfahrer dar und somit keine

Benutzungspflicht (vergleiche VO/0496/20). Nach dem Ortseingang wird der Radfahrende auf der Solinger Straße ortseinwärts bereits auf einem Schutzstreifen geführt.

Künftig soll der Radverkehr unmittelbar im Bereich der Querungshilfe vom Seitenraum auf die Fahrbahn geführt werden. Dementsprechend wird auch der Schutzstreifen verlängert. (siehe Anlage 1 - Detailplanung).

Dafür soll der Bereich der markierten Querungsmöglichkeit angepasst werden, da diese länger ist als nach den Richtlinien nötig. Des Weiteren werden die Bordsteine im Querungsbereich abgesenkt, damit der Radfahrende sicher auf Fahrbahnniveau geführt werden kann. Die markierte Mittelinsel soll aufgrund der vorhandenen Wegebeziehung erhalten bleiben, eine Verbreiterung ist jedoch aufgrund der Straßenbreite vor Ort nicht möglich.

Die Maßnahme wurde im Runden Tisch Radverkehr vorgestellt und von den Teilnehmenden begrüßt.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

x ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Förderung der emissionsfreien Mobilität

Kosten und Finanzierung

Die erforderlichen Finanzmittel für die bautechnischen Maßnahmen, Beschilderungen und Markierungen in Höhe von ca. 6.500 €, stehen im Haushaltsplan 2023 beim PSP-Element 5.215401.002.003 „Um- und Ausbau Radverkehr“ zur Verfügung.

Zeitplan

Die Maßnahmen können nach Beschluss in der zweiten Jahreshälfte umgesetzt werden.

Anlagen

Anlage 1 – Detailplan
Anlage 2 – Verkehrszeichenplan Wahlert